

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 20. Jänner 1968, 8.30 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind nur in Nordtirol höchstens 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte liegt unser Gebiet unter Hochdruckeinfluß, sodaß die vorhergesagte Erwärmung unseren Bereich nicht berührt. Die vorherrschenden Winde auf den Bergen sind Nordost.

Die geringe Neuschneedecke auf dem verharschten Altschnee wird nur in Einzelfällen kleine Lawinen auslösen. Die Gefahr für die Tallagen ist auch in den Nordalpen zur Zeit sehr gering.

Der kräftige Wind verursacht jedoch in Kammlagen Verwehungen, sodaß besonders südwestseitig neue Schneebretter entstehen. Bei Schitouren bleibt daher weiterhin erhöhte Vorsicht geboten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Kurzfassung für Fröhnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Samstag, den 29. Jänner 1968. 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind nur in Nordtirol höchstens 5 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte liegt unser Gebiet unter Hochdruckeinfluß, sodaß die vorhergesagte Erwärmung unseren Bereich nicht berührt. Die vorherrschenden Winde auf den Bergen sind Nordost. Die geringe Neuschneedecke auf dem verharschten Altschnee wird nur in Einzelfällen kleine Lawinen auslösen. Die Gefahr für die Tallagen ist auch in den Nordalpen zur Zeit sehr gering. Der kräftige Wind verursacht jedoch in Kammlagen Verwehungen, sodaß besonders südwestseitig neue Schneebretter entstehen. Bei Schitouren bleibt daher weiterhin erhöhte Vorsicht geboten.